Die evangelischen Kirchengemeinden

Weiterstadt mit Braunshardt und Riedbahn
Gräfenhausen-Schneppenhausen

Darmstädter Straße 17a | 64331 Weiterstadt | Telefon 0 61 50 - 18 76 32 | Telefax 0 61 50 - 18 76 34
Darmstädter Landstraße 19 | 64331 W.-Gräfenhausen | Telefon 0 61 50 - 5 24 02 | Telefax 0 61 50 - 5 52 82

INFOTHEK

Informationen für alle Mitarbeitenden und Interessierte

Jahrgang 26 Jahrgang 16	Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu! (Offenbarung des Johannes 21,5 Jahreslosung 2026)	November 2026/ Januar 2027

Editorial

Liebe ehren- und hauptamtliche Mitarbeitende, liebe Leserinnen und Leser,

über jeder Infothek findet sich die Jahreslosung. Wozu ist die eigentlich gut? Anstoß dazu gab der schwäbische Pfarrer Otto Riethmüller. Er hatte ein Talent, die Jugend zu erreichen. So wurde er 1928 Direktor der Zentrale der Jugendarbeit der Evangelischen Kirche in Deutschland. Sein Hauptziel wurde es immer mehr, die evangelische Jugend gegen den Sog der nationalsozialistischen Bewegung zu immunisieren. Mit der Jahreslosung wollte er den um sich greifenden Parolen seiner Zeit etwas entgegensetzen. Die erste Losung lautete 1930 „Ich schäme mich des Evangeliums nicht." (Röm 16,1). Gäbe es heute Gründe, sich der guten Botschaft Jesu zu schämen? Vielleicht weil sie nicht in die Zeit passt? Also: Keine Schätze ansammeln; der 5€-Spende einer armen Frau mehr Bedeutung geben als den 5000 € eines reichen Sponsors; nicht zurückschlagen; nicht der Erste, nicht die Größte sein wollen; Frieden stiften; ...

Und dann ist da immer noch dieses unausrottbare Klischee vom langhaarigen Softie in Sandalen, den kaum jemand mit dem eigenen Alltag in Zusammenhang bringen kann. Im Gegensatz zu diesem Klischee sind Jesu Worte und Taten herausfordernd und ernst, aber auch liebevoll. Ich will mich ihrer nicht schämen, auch wenn ich all dem oft nicht gerecht werde.

So möchte ich auch auf Weihnachten zugehen - Gott schämte sich nicht, sich in eine Krippe legen zu lassen. So schwach und so stark. Feiern wir das gemeinsam. Und sind wir gespannt, was uns bald die Jahreslosung 2027 sagen wird.

Inka Gente

Der HERR wird Recht schaffen zwischen den Nationen und viele Völker zurechtweisen. Dann werden sie ihre Schwerter zu Pflugscharen umschmieden und ihre Lanzen zu Winzermessern. Sie erheben nicht das Schwert, Nation gegen Nation, und sie erlernen nicht mehr den Krieg.
Jesaja 2,4
Monatsspruch November

Kuh und Bärin werden zusammen weiden, ihre Jungen beieinanderliegen, und der Löwe wird Stroh fressen wie das Rind.
Jesaja 11,71
Monatsspruch Dezember

An alle in Erzhausen, die jetzt schon mitlesen:

Mitte Januar erscheint die erste Infothek für die Ev. Gesamtkirchengemeinde Weiterstadt und Erzhausen.

Wozu dient die Infothek?
Informationen für Ehrenamtliche und andere Interessierte über aktuelle Themen, Veränderungen und Entscheidungen innerhalb der Gemeinde- und Kirchenvorstandsarbeit, Gottesdienste und Hinweise auf Termine außer der Reihe. Weitere Infos gibt es über die Presse.

Helfende Hände gesucht:
Adventsmarkt in Gräfenhausen

Von Freitag 27.11. bis Sonntag 29.11. findet der Adventsmarkt um die Ev. Kirche in Gräfenhausen statt. Auch unsere Gemeinde wird einen Stand haben. Die Planung für unseren Stand liegt in den bewährten Händen von Helma Lenz. Es wird Apfelweinpunsch und Kinderpunsch verkauft. Gesucht werden viele Helfer die eine Standschicht übernehmen.
Es macht immer viel Spaß!

WER HAT LUST?

Aufbau:
Do 26.11. ab 16:00 h
Standschichten jeweils zu zweit:
Fr 27.11. 17-20 / 20-22
Sa 28.11. 14-16 / 16-18 / 18-20 / und 20-22
So 29.11. 12-14 / 14-16 / 16-19 **und** Abbau ab 19:00

Bitte bis 20.11. Rückmeldung ans im Gemeindebüro mit Angabe möglicher Zeiten
Telefon 06150-52402 oder Mail: evkirche.graefenhausen@t-online.de

Der nächste Gemeindebrief kommt:

in Weiterstadt:
am 21.11. mit dem Wochenkurier

in Erzhausen:
am 18.11. mit dem Erzhäuser Anzeiger

Geheimakte Luise

Der Kartenvorverkauf ist gestartet!
Sommer 1793 auf Schloss Braunshardt: Während Krieg und Revolution die alte Ordnung erschüttern, steht die junge Luise von Mecklenburg-Strelitz vor einer ungewissen Zukunft. Ihr Verlobter ist der preußische Kronprinz. Doch zwischen höfischen Pflichten, politischen Intrigen und geheimen Botschaften ist längst nicht alles so, wie es scheint … „Geheimakte Luise“ – Eine Geschichte über Liebe, Krieg und andere Unwägbarkeiten.
Theater T-Time bringt in diesem Stück Heimatgeschichte diese Zeit mit detailgetreuen Kostümen und aufwendig nachgebildeten Schlossräumen auf die Bühne. Die Stückvorlage entstand in Zusammenarbeit mit dem Förderverein Schloss Braunshardt und mit Unterstützung der Stadt Weiterstadt.
Die Aufführungen sind im Marga-Meusel-Haus Freitag, 5. März 2027 (19.30 Uhr), Samstag, 6. März 2027 (19.30 Uhr) und Sonntag, 7. März 2027, (18 Uhr).
Eintritt: 15 Euro pro Karte zuzüglich 1,52 Euro Vorverkaufsgebühr. Karten sind ausschließlich online erhältlich unter der Homepage evangelisch-in-weiterstadt.de
Wer wissen möchte, welche Geheimnisse sich hinter den Braunshardter Schlossmauern verbergen, sollte sich rechtzeitig Karten sichern und an Weihnachten an sich und seine Lieben verschenken.

Unser Jahres-programm 2027

Auch im kommenden Jahr ist wieder jede Menge los! Mehr als 40 Angebote sind im Jahresprogramm zu finden. Ob Krabbelgruppe oder Familiencafé für die Kleinsten, Kinderfasching, Kirchen-Aktionen oder tierische Angebote – für Familien und Kinder gibt es sehr viel zu entdecken.
Auch Jugendliche kommen auf ihre Kosten: mit Kreativ- und Tanzworkshops, Nächten im Düsterwald und auf Freizeiten.
Wir möchten Erinnerungen schaffen, Gemeinschaft stärken, Glauben entdecken und gemeinsam Neues erleben. Wie wunderbar so viele mit ihren Ideen und ihrem Engagement dazu beitragen – und dieses bunte Programm mit Leben füllen. Herzlichen Dank euch allen!
Unser Jahresprogramm erscheint Mitte Januar und wird an alle ev. Haushalten mit Kindern versendet. Auch wird es auf der neuen Homepage www.evwe.de zu finden sein, hierüber ist auch die Anmeldung zu den Angeboten möglich.

Mama- Treff International
Besonders schön ist auch, dass der Mama-Treff International so gut angelaufen ist. Dank Naila und Salwa, den WIR-Integrationslotsinnen der Stadt Weiterstadt, ist ein lebendiger Ort der Begegnung entstanden, an dem Mütter unterschiedlicher Herkunft miteinander ins Gespräch kommen, Kontakte knüpfen und Unterstützung erfahren. Ein gelungenes Beispiel für diakonische Arbeit vor Ort.

Linda Dahmen

Wer kandidiert für den Kirchenvorstand?

Im Jahr 2027 finden die nächsten Wahlen zum Kirchenvorstand statt. Im Moment werden fleißig Menschen gesucht, die zu diesem kirchlichen Amt kandidieren möchten. Es ist die erste Vorstandswahl in der „Evangelischen Gesamtkirchengemeinde Weiterstadt und Erzhausen", die es ab dem 1.1.2027 geben wird. Gewählt wird in drei Wahlbezirken, die den drei bisherigen Gemeinden entsprechen werden. Die Amtsperiode beginnt am 1.9.2027 und dauert sechs Jahre.
Es werden die unterschiedlichsten Menschen mit ihren Perspektiven und Fähigkeiten gebraucht. Themen sind neben Bau-, Finanz- und Personalfragen geistliche Fragen, die Organisation von Gemeindearbeit, Gottesdiensten und Projekten und Vertretung der Gemeinde nach außen - immer Seite an Seite mit allen hauptamtlich und ehrenamtlich Mitarbeitenden.
Jedes Kirchengemeindemitglied hat ein Vorschlagsrecht. Auch kann man sich selbst vorschlagen. Das ist gut, wenn Menschen, die geeignet sind und Interesse hätten, dem Benennungsausschuss einfach nicht in den Sinn kommen. Es können auch Jugendmitglieder antreten, die mindestens 14 Jahre alt, evangelisch und konfirmiert sind.
Wer Interesse an einer solchen Mitarbeit hat oder jemand anderen vorschlagen möchte, möge über eins der Gemeindesekretariate Kontakt aufnehmen. Dann kann ein Gespräch vereinbart werden, in dem Bedingungen, Arbeitsweise, Zeitaufwand und Fragen genauer geklärt werden können.
Dies sollte spätestens im Dezember geschehen.



Seit der letzten Infothek hat die Nachbarschaftsgruppe dreimal getagt. In den ersten beiden Sitzungen wurden viele notwendige Beschlüsse für den Übergang zur Gesamtkirchengemeinde vorbereitet. Zur Entscheidungsfindung über die Form der Kirchenvorstandswahl wurde außerdem ein Samstagworkshop mit allen drei Kirchenvorständen durchgeführt.
Im Oktober tagten dann alle drei Kirchenvorstände gemeinsam zu den erarbeiteten Beschlussvorlagen. Folgendes wurde beschlossen:
KV-Wahl 2027:
Sie soll als Bezirkswahl stattfinden. Die drei Bezirke sind die bisherigen drei Kirchengemeinden. Leitend war dabei der Gedanke, dass so gerade bei der ersten Wahl in der neuen großen Gemeinde am ehesten eine proportionale Vertretung aller drei „Teilgemeinden” erreicht werden kann.
Für den **Haushalt der GKG** müssen die Rücklagen der Gemeinden sachgerecht zusammengeführt werden. Eine Vorlage, die dazu mit der Regionalverwaltung abgestimmt wurde, wurde beschlossen.
„Evangelischer Kirchlicher Zweckverband Baubetreuung Darmstadt“: Alle drei Kirchenvorstände beschlossen , dass sie als GKG dem

neuen Verband, der am 30.11. gegründet wird, angehören wollen.
Gottesdienste 2027: Der Gottesdienstausschuss brachte den vom Pfarrteam erarbeiteten und leicht modifizierten Vorschlag als Beschlussvorlage ein. Leitlinien des Plans sind: Jede Gemeinde hat in jedem Monat immer am selben Sonntag einen 10-Uhr Gottesdienst. Besondere tradierte Gottesdienste der Gemeinden kommen hinzu. Die dann noch freien Sonntage werden gleichmäßig verteilt. An besonderen Tagen gibt es in jeder Kirche einen Gottesdienst. Taufen werden vorwiegend danach am selben Ort gefeiert.
Der Vorschlag wurde angenommen. Auch wurde beschlossen, dass im Laufe des Jahres 2027 evaluiert werden soll, ob und nach welchen Kriterien im zweiten Halbjahr oder dann 2028 mehr Gottesdienste eingeplant werden sollten.
Im Rahmen des Jahresplans wurden die Termine zu den **Gemeindeversammlungen** für die KV-Wahlen in den drei Bezirken beschlossen sowie der Termin für die konstituierende Sitzung des Vorstands der GKG im Januar. Ihm werden alle jetzigen KV -Mitglieder angehören, soweit sie nicht die Möglichkeit wahrnehmen zum 1.1.2026 aus dem KV auszuscheiden.
Dem vorliegenden Entwurf für das **Siegel** der GKG wurde zugestimmt, ebenso dem angepassten **Logo**, basierend auf dem Logo des Nachbarschaftsraums.
Die **Telefonanlage** muss für die Zusammenarbeit zusammengeführt werden. Dazu wird ein Konzept erstellt mit neuen Verträgen sowie einer entsprechenden Software. Dafür sowie für das Honorar für einen Dienstleister, der den Übergang managt, wurde zunächst ein Budget von bis zu 5000 € freigegeben.

Aus den Kirchenvorständen

Die Kirchenvorstände Weiterstadt und Gräfenhausen-Schneppenhausen haben beide zugestimmt, dass Lektorendienste im Gottesdienst in Zukunft auch nicht KV-Mitglieder übernehmen können. In Erzhausen ist dies schon länger so.

Auch die Themen des Nachbarschaftsraums beschäftigten beide Kirchenvorstände (siehe dort).
In **Weiterstadt** gab es im September einen Bericht aus dem Bildungsbeirat zum Plan der Stadt, die Grundschulbetreuung an den Landkreis abzugeben, was viele negative Konsequenzen haben könnte. Unsere Gemeinden sind auch im Beirat vertreten.
Außerdem wurde eine neu zugeschnittene Küsterstelle und auch Stunden für eine Stelle mit kombinierten Diensten im Bereich Hausmeister, Reinigung und Küsterdienst besetzt, vorbehaltlich der endgültigen Genehmigung durch Verwaltung und MAV.

Weitere Themen der letzten Sitzungen des **KV Gräfenhausen-Schneppenhausen** waren**:** Die schwierige Personalsituation der Kita, die bauliche Situation der Kirche und die Planung von Adventsmarkt und dem Ökumenischen Neujahrsempfang in Gräfenhausen am 24. Januar.
Außerdem wurde eine Anfrage der Kirchenverwaltung diskutiert. Wir wurden angefragt, drei unserer großen Pachtgrundstücke (Ackerland) für eine Solaranlage zur Verfügung zu stellen. Nach Austausch von Argumenten für und gegen das Projekt wurde dies abgelehnt.

Gemeindeversammlungen:

Vorstellung der Kandidierenden zur KV-Wahl

Erzhausen
Im Anschluss an eine Andacht
am Freitag, 15.1. um 18:00 Uhr

Gräfenhausen-Schneppenhausen
Im Anschluss an eine Andacht
am Samstag, 16.1. um 18:00 Uhr

Weiterstadt
Im Anschluss an den Gottesdienst
Sonntag, 17.1. um 11:00 Uhr

In den Versammlungen können weitere Kandidierende vorgeschlagen werden

Vormerken: **Ökumenischer Neujahrsgottesdienst**
am 24. Januar um 17 Uhr,
Gräfenhäuser Kirche
Thema: „**Zivilcourage**"
Im Anschluss: Empfang

Lebendiger Adventskalender

24 Fenster - 24 Treffpunkte
24 Familien und Gruppen laden ein.

W = Weiterstadt
B = Braunshardt
G = Gräfenhausen
S= Schneppenhausen
A= Apfelbaumgarten
R= Riedbahn

1 **17 h** Keil|Baumgartenstr. 30, **W**

2 **18 h** Wagner|Mörfelder Str. 12, **S**

3 **18 h** Kinderyoga|Im Seepfad 14, **B**

4 **14 h** Ev. KiTa|Schloßgasse 1, **G**

5 **17 h** Tabola| Albert-Schweitzer-Straße 9, **W**

6 **17 h** Salzmann & Lange| Ludwigstr. 12, **B**

7 **17 h** Kindertagespflege| Hahlgartenstr. 2, **W**

8 **17 h** Kath. Kita|Berliner Str. 1-3, **W**

9 **18 h** Knörnschild|Einsteinstr. 33A,**W**

10 **19 h** Milz| Marie-Luise-Kaschnitz-Str. 29, **A**

11 **17 h** Riedhaus & Juze Riedbahn & Wir im Quartier|Sandstr. 19, **R**

12 **18 h** Geissler|Georg-Storm-Str.50,**W**

13 **18 h** Wolf|Eichenweg 3b, **W**

14 **18 h** Schnellbächer| Heinrich-Heine Str. 14, **S**

15 **19:30 h** Musikver.Gräfenh.| Kastanienhain des Ohlystifts, **G**

16 **18 h** Klasse 1b Astrid-Lindgren-Schule|Lindenstraße 2, **B**

17 **18 h** DRK Weiterstadt| Otto-Wels-Str. 1, **W**

18 **17 h** Herczig|Niedergartenweg 3, **G**

19 **17 h** Jansen/Strohner|Luise-Büchner-Str. 12, **A**

20 **17 h** Sänger| Bettina-v.- Arnim-Str. 4, **A**

21 **17 h** Schneider, Chor Velentine Voices|Wiesenstrasse 16b, **R**

22 **18 h** Feldmann|Luisenstr. 26, **B**

23 **19 h** Brand| Grafenstr. 9a, **W**

24 **15:30 h** Ev. Kirche Weiterstadt| gestaltet vom Religionskurse JG8 der Albrecht-Dürer-Schule, **W**

GOTTESDIENSTE an HEILIGABEND

Erzhausen
15.30 h mit Krippenspiel, Pfrin. Bokowski und Team
18.00 h Christvesper, Pfrin. Bokowski

Gräfenhausen-Schneppenhausen
14.45 h Weihnachtsgottesdienst für die Kleinen,Pfrin. Gente
16.30 h Christvesper mit Krippenspiel, Pfrin. Gente
22.00 h Christmette, Pfrin. Gente

Weiterstadt
15.00 h mit Krippenspiel Pfrin. Bachinger und Team
15.00 h Braunshardter Tännchen, Christmas-Band, Pfr. Eckert-H.
16.15 h mit lebendiger Krippe, Pfrin. Bachinger und Team
18.00 h Waldweihnacht Braunsh. Tännchen, SGW - Abtlg. Musik, Pfr. Eckert-H.
22.00 h Christmette, Pfr. Eckert-Heckelmann



Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
23. Dezember
für den Zeitraum
15.1.27 -14.3.27

GOTTESDIENSTE			**A: Abendmahl T: Taufe**
freitags	18:00	WEITERSTADT	Friedensgebet
Mi 18.11.	19:00	ERZHAUSEN	zum Buß- und Bettag, Prädikant Heitmann
So 22.11. Ewigkeits- sonntag	10:00 10:00 10:00 14:00	ERZHAUSEN GRÄFENHAUSEN WEITERSTADT BRAUNSH./GRÄFH.	Pfrin. Bokowski Pfrin. Gente mit den Choriosen, Pfr. Eckert-Heckelmann Andachten: Friedhöfe Braunshardt und Gräfenhausen-Schnepp.
So 29.11. 1. Advent	10:00 11:30 18:00	ERZHAUSEN GRÄFENHAUSEN WEITERSTADT	mit Heilix Blechle, Pfr. Eckert-Heckelmann Pfr. Eckert-Heckelmann Taizé-Gottesdienst, Ökumenisches Taizé-Team
So 6.12. 2. Advent	10:00 11:30	WEITERSTADT ERZHAUSEN	Pfrin. Bachinger und Team Pfrin. Bachinger
So 13.12. 3. Advent	10:00 11:30	GRÄFENHAUSEN WEITERSTADT	mit Kirchenchor, Pfrin. Bokowski Pfrin. Bokowski
So 20.12.	10:00	ERZHAUSEN	zum 4.Advent mit Kirchenchor, Pfrin. Gente
Do 24.12			HEILIGABEND - siehe Extrakasten
Fr 25.10.	10:00	SCHNEPPENHAUSEN	im Kreis, mit Abendmahl, Pfrin. Bachinger, Musik: Marie Bernhardt und Raphael Eckert-Heckelmann
Sa 26.12.	10:00 10:00 17:00	WEITERSTADT ERZHAUSEN GRÄFENHAUSEN	mit Heilix Blechle, Pfr. Eckert-Heckelmann Pfrin. Bokowski Weihnachtssingen + Andacht, Gerlinde Fricke, Pfrin. Gente
Do 31.12.	17:00 17:30 18:30	GRÄFENHAUSEN ERZHAUSEN WEITERSTADT	mit Heilix Blechle, Pfr. Eckert- Heckelmann mit A, Pfrin. Bokowski mit Heilix Blechle, Pfr. Eckert-Heckelmann
Fr 1.1.	14:00	WEITERSTADT	mit A, N.N.
So 3.1.	10:00	ERZHAUSEN	mit A, N.N.
So 10.1.	10:00	GRÄFENHAUSEN	N.N.
Fr 15.1.	18:00	ERZHAUSEN	Andacht, im Anschluss Gemeindeversammlung, s. Seite 3
Sa 16.1.	18:00	GRÄFENHAUSEN	Andacht, im Anschluss Gemeindeversammlung, s. Seite 3
So 17.1.	10:00	WEITERSTADT	N.N., Gottesdienst, anschl. Gemeindeversammlung, s. Seite 3